

Sophia I. und Manuel I. regieren in Schöllnach

Faschingsauftakt: Schöllonia stellte das neue Prinzenpaar vor



Den Rathausschlüssel übergab Bürgermeister Alois Oswald (r.) an Prinzessin Sophia I., die närrische Gestütherrin zur Lindnerischen Narrenhochburg, und ihren Prinzen Manuel I. zur ritterlichen Korbmacherei aus Winzer. Unterstützt werden sie vom Kinderprinzenpaar Prinzessin Laura I., die auf Kühen reitet in den dunklen Wäldern zu Wainding, und Prinz Lucas I., der Heldenhafte aus den Tiefen des Poppenbergs. Moderiert wurde der Faschingsauftakt von Sitzungspräsident Tommy Habereder (l.) und Schöllonia-Präsidentin Karin Kühnel (3.v.r.). – Foto: Süß

Schöllnach. Das Geheimnis ist gelüftet: Die Faschingsgesellschaft Schöllonia hat gestern, am 11.11., das neue Prinzenpaar der Saison 2018/2019 vorgestellt. Prinzessin Sophia I., die närrische Gestütherrin zur Lindnerischen Narrenhochburg, und Prinz Manuel I. zur ritterlichen Korbmacherei aus Winzer haben das Zepher übernommen. „Wir freuen uns, diese ehrenvolle Aufgabe zu übernehmen“, sagte Prinz Manuel, seine Prinzessin ergänzte: „Gemeinsam mit dem Kinderprinzenpaar, dem fünf Garden, Solotänzern, dem Präsidium und dem

ganzen Hofstaat freuen wir uns auf diese Saison.“ Höhepunkt der Faschingssaison ist traditionell die Prunksitzung am 5. Januar. Die findet dieses Jahr erstmals nicht in Schöllnach statt, wie Schöllonia-Präsidentin Karin Kühnel verkündete: Da es für den Muckenthaler-Saal noch keinen Pächter gebe, müsse sich die Schöllonia anderweitig orientieren. Darum findet die Prunksitzung im Donaucenter Schubert in Osterhofen statt. „Für einen ist dieser Faschingsauftakt ein besonderer Tag der Freude“, sagte Tommy Habereder, der gestern als Sitzungspräsident durch das Programm führte: Bürgermeister Alois Oswald dürfe nun den Rathausschlüssel und die Verantwortung abgeben und sich zurücklehnen. Das tat das Gemeindeoberhaupt dann auch: Mit großer Geste überreichte er den symbolischen Rathausschlüssel an Prinzessin Sophia. Unterstützt werden Prinzessin Sophia I. und Prinz Manuel I. vom Kinderprinzenpaar, Prinzessin Laura I., die auf Kühen reitet in den dunklen Wäldern zu Wainding, und Prinz Lucas I., der Heldenhafte aus den Tiefen des Poppenbergs. In einer feierlichen Zeremonie wurden die beiden neuen Prinzenpaare vorgestellt und von der Prinzengarde auf die Bühne „gezaubert“.

Das war zugleich der Abschied für die beiden bisherigen Prinzenpaare, Nicole I. und Benedikt I. sowie Lina I. und Jamie II, noch einmal viel Applaus bekamen. Beim Faschingsauftakt in der Turnhalle der Mittelschule Schöllnach präsentierten sich alle fünf Garden, Funkenmariachen Sina Pledl, Tanzmariachen Laura Rietschel und der gesamte Hofstaat (Bericht folgt). – sas

Neues zur Hospizarbeit und Palliativmedizin

Vortragsabend am Mittwoch im Alten Rathaus

Deggendorf. Interessantes zu aktuellen Themen der Hospizarbeit und Palliativmedizin versprechen die Deggendorfer Palliativgespräche, die am Mittwoch, 14. November, ab 18 Uhr im Alten Rathaus stattfinden. Veranstalter sind die Palliativabteilung des Klinikums unter Leitung von Chefarzt Prof. Dr. Wagner und die Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV) PalliDONIS unter Leitung von Dr. Jörg Cuno.

Erneut konnten namhafte Referenten gewonnen werden. Prof. Dr. Ostgathe ist Lehrstuhlinhaber für Palliativmedizin an der Universität Erlangen. Mit seiner Präsentation der interessantesten wissenschaftlichen Publikationen zur Palliativversorgung hilft er, den Überblick zu behalten über eine Vielzahl von teilweise kontroversen Diskussionen und

Veröffentlichungen. Dem Thema einer frühzeitigen Integration der Palliativmedizin in das Behandlungskonzept widmet sich Dr. Rechenmacher, der aus seiner langjährigen Tätigkeit in der Palliativmedizin profunde praxisorientierte Erfahrungen mitbringt.

Der Abend bietet auch die Gelegenheit, die unterschiedlichen stationären und ambulanten Versorgungsangebote im Bereich der Palliativmedizin kennenzulernen. Für den Landkreis Deggendorf und darüber hinaus arbeiten hier das Klinikum Deggendorf sowie PalliDONIS, die Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung, eng zusammen. An Informationsständen können sich die Besucher zu den Versorgungsmöglichkeiten informieren. Alle Interessierten sind zu dieser Veranstaltung eingeladen. – dz

Neuwahlen bei den Haus- und Grundbesitzern

Michael Salmansberger bleibt Vorsitzender

Deggendorf/Neuhausen. Der Haus- und Grundbesitzerverein Deggendorf hat den Vorstand neu gewählt. Der bisherige erste Vorsitzende Michael Salmansberger, Fachanwalt für Mietrecht in der Kanzlei am Alten Rathaus in Deggendorf, stellte sich erneut zur Wahl. Als neue zweite Vorsitzende bewarb sich Susanne Landstorfer, Fachanwältin für Familienrecht in der Kanzlei am Alten Rathaus, und wie bisher als dritte Vorsitzende und Kassenprüferin Cornelia Schrott. Jeweils einstimmig erfolgte die Wahl der drei Vorstände, die diese dankend angenommen haben.

35 Mitglieder nahmen an der Jahreshauptversammlung des Haus- und Grundbesitzervereins im Zenger Dorfwirt (Neuhausen) teil. Vorsitzender Michael Sal-

mansberger stellte den Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2017 vor, ferner konnte er berichten, dass die Mitgliederzahlen weiterhin stetig steigen, nunmehr auf 370 Mitglieder. Aufgrund der erneut positiven Zahlen wurde der Kassenbericht einstimmig genehmigt und die Vorstandschaft entlastet.

Im Anschluss an die Wahl hielt Rechtsanwalt Salmansberger einen Vortrag zum Thema Mieterhöhung, insbesondere auch im Zusammenhang mit der Datenschutzgrundverordnung. Er beantwortete zahlreiche Fragen der Mitglieder zu dieser Problematik.

Zum Ausklang besprachen die Anwesenden in gewohnt angenehmer Atmosphäre sinnvoll erscheinende Ausgaben und beachtete Veranstaltungen. – dz

Ein starkes Leben ist zu Ende gegangen. Es war geprägt von der Liebe und Fürsorge um ihre Familie.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter und Oma



Waltraud Eigner

geb. Plenk aus Deggendorf
* 4. Dezember 1934 † 7. November 2018

In stiller Trauer:
Evi Krinner, Tochter mit Walter
Marc Christopher Riesinger, Enkel
Josef Plenk, Bruder mit Familie
ihre Nichten und Neffen
im Namen aller Verwandten.



Trauer Gottesdienst am Mittwoch, den 14. November 2018 um 10 Uhr in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt Deggendorf, anschließend Urnenbeisetzung.

Für bereits erwiesene und noch zuge dachte Anteilnahme danken wir herzlich.

Unserer besonderer Dank gilt dem Team der Notaufnahme und der Intensivstation 32 im Klinikum Deggendorf für die schnelle Hilfe und gute Betreuung, ihren Nachbarn, der Familie Töpl die ihr immer hilfreich beistanden und für die langjährige Freundschaft Frau Reitmeier.

Ich gehe zu denen, die mich liebten und warte auf die, die mich lieben.

Erna Albrecht

aus Weiking
* 2. Dezember 1938
† 11. November 2018



In Liebe und Dankbarkeit:

Angela Drexler, Tochter mit Ehemann Mich
Brigitte Schreiner, Tochter mit Ehemann Joe
Gerhard Albrecht, Sohn mit Christine
Michael Albrecht, Sohn mit Sabine
Michaela und Anna, ihre Enkelkinder
Paula Egner, Schwester mit Familie
im Namen ihrer Nichten, Neffen und aller Verwandten

Trauer Gottesdienst am Mittwoch, den 14. November 2018 um 14:30 Uhr in der Pfarrkirche Grattersdorf, mit anschließender Beerdigung. Überführung und Rosenkranz morgen Dienstag um 18:00 Uhr.

NACHRUF

Der EC Arcobräu Moos trauert um sein langjähriges Mitglied

Herrn Gottfried Lehner

Gottfried war seit 2003 in unserem Verein. Unser besonderes Mitgefühl gilt seiner Frau Brigitte sowie seinen Angehörigen. Wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

EC Arcobräu Moos - Die Vorstandschaft

Unser Herz will dich halten,
unsere Liebe dich umfassen,
unser Verstand muss dich lassen,
denn deine Kraft war zu Ende und Erlösung eine Gnade.



Waltraud Krönauer

geb. Neulist, aus Hengersberg
* 24. September 1949 † 9. November 2018

In Liebe:

Konrad Wagner, Sohn mit Ehefrau Doreen
Renate Krönauer, Tochter
Reinhard Wagner, Sohn mit Ehefrau Martina
Ann-Sophie, Michael und Martin, ihre Enkelkinder
im Namen aller Verwandten



Wortgottesdienst morgen Dienstag, den 13. November 2018 um 14:00 Uhr in der Aussegnungshalle am Friedhof in Hengersberg, mit anschließender Urnenbeisetzung.

Allen, die ihr zu Lebzeiten Zuneigung, Vertrauen und Freundschaft schenken und sie ihm Tode ehren, sagen wir tief empfundenen Dank.

Bayerisches Rotes Kreuz

Ihre Spende hilft uns helfen!



„Sie fehlen uns noch!“

Aktiv werden – ehrenamtlich engagieren:
Erfüllen Sie Ihre Freizeit mit Sinn:
Schenken Sie hilfebedürftigen Menschen Ihre Zeit und Ihre Fähigkeiten, z.B. als

Ausbilder.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf – wir beraten Sie gerne.

Weitere Infos unter:
www.malteser.de/aktiv-werden

Malteser
...weil Nähe zählt.

Wie kommt Ihre Zeitung zu Ihnen nach Hause?

Unsere Austrägerinnen und Austräger sind jede Nacht unterwegs und sorgen dafür, dass Sie Ihre Zeitung morgens in Ihrem Briefkasten haben. Machen Sie es uns so einfach wie möglich. Sorgen Sie bitte für **gut lesbare Namensschilder** an Ihren Briefkästen, damit die Zustellung Ihrer Zeitung reibungslos und fehlerfrei funktioniert.

Vielen Dank!



Passauer Neue Presse
mit ihren Lokalausgaben

Wir sind für Sie da. www.pnp.de